

Das KMSS ist für die Lichtregelung einzelner Leuchten oder einer kompletten Raumbelichtung konzipiert. Über den kombinierten **Licht- und Bewegungssensor LBS/e** schaltet das Licht bei Anwesenheit ein, regelt die Beleuchtung in Abhängigkeit vom Tageslichtanteil im Raum gleitend auf einen vorwählbaren Lichtwert und schaltet bei Abwesenheit nach einer Verzögerungszeit wieder aus.

Das Gerät regelt Leuchtstofflampen oder Niedervolt – Halogenlampen mit elektronischen Vorschaltgeräten oder elektronischen Trafos, die über 1 – 10V Schnittstellen dimmbar sind.



Bestell-Nr.: 50.13.320

Gerätefunktionen:

Auf der Geräteoberseite des KMSS befindet sich ein Drehschalter, mit dem folgende Funktionen vorgewählt werden können:

<u>Stellung 1:</u>	Bedienung	Eintastfunktion über Taster 1 Lichtwertspeicherung durch zweifaches Tasten (Doppelklick)
	Funktionen	Ein/Aus , heller, dunkler Konstantlichtregelung Bewegungserkennung
<u>Stellung 2:</u>	Bedienung	Eintastfunktion über Taster 1 Lichtwertspeicherung über Taster 2
	Funktionen	Ein/Aus , heller, dunkler Konstantlichtregelung Bewegungserkennung
<u>Stellung 3:</u>	Bedienung	Zweitastfunktion über Taster 1 (heller, ein) und Taster 2 (dunkler, aus) Lichtwertspeicherung durch gleichzeitiges betätigen beider Tasten (länger als 3 Sek.)
	Funktionen	Ein/Aus , heller, dunkler (Kurzdruk der Ein-Taste ruft aus jedem Zustand den Regelwert ab) Konstantlichtregelung Bewegungserkennung
<u>Stellung 4:</u>	Bedienung	Eintastfunktion über Taster 1 Lichtwertspeicherung durch zweifaches Tasten (Doppelklick)
	Funktionen	heller, dunkler Konstantlichtregelung (keine Bewegungserkennung, keine manuelle Ein-/Ausschaltung)



<u>Stellung 5:</u>	Bedienung	Eintastfunktion über Taster 1 Lichtwertspeicherung (Festwert, keine Konstanthaltung) durch zweifaches Tasten (Doppelklick)
	Funktionen	Ein/Aus , heller, dunkler Bewegungserkennung speicherbarer Festwert (keine Konstantlichtregelung)
<u>Stellung 6:</u>	Bedienung	Eintastfunktion über Taster 1 Lichtwertspeicherung durch zweifaches Tasten (Doppelklick)
	Funktionen	Ein/Aus , heller, dunkler Konstantlichtregelung Veränderter Halbautomatikbetrieb; Im halbautomatischen Betrieb wird eine durch genügend Helligkeit ausgeschaltete Beleuchtung durch zurückgehen der Raumhelligkeit nicht wieder eingeschaltet. Die Einschaltung kann nur manuell durch Tasten erfolgen (keine Bewegungserkennung).
<u>Stellung 7:</u>	Bedienung	Eintastfunktion über Taster 1 Lichtwertspeicherung durch zweifaches Tasten (Doppelklick)
	Funktionen	Ein/Aus , heller, dunkler Konstantlichtregelung (nur lichtabhängiges Regeln der Beleuchtung, keine Abschaltung) Bewegungserkennung (nur bewegungsabhängiges zurücksteuern der Beleuchtung, keine Abschaltung)
<u>Stellung 8:</u>	Bedienung	Zweitastfunktion über Taster 1 (heller, ein) und Taster 2 (dunkler, aus) Lichtwertspeicherung durch gleichzeitiges betätigen beider Tasten (länger als 3 Sek.)
	Funktionen	Ein/Aus , heller, dunkler (Kurzdruk der Ein-Taste ruft aus jedem Zustand den Regelwert ab) Bewegungserkennung speicherbarer Festwert (keine Konstantlichtregelung)

Funktionsweise im Normalbetrieb

Durch einen oder zwei externe Taster (Schließer) wird ein Helligkeits - Sollwert eingestellt, der als Konstantlichtwert abgespeichert werden kann. Der kombinierte Licht- und Bewegungssensor nimmt das Mischlicht aus Kunst- und Tageslicht auf und gibt Lichtwertänderungen an das Steuergerät weiter, das seinerseits das Kunstlicht in Abhängigkeit vom Tageslichtanteil zu- oder abregelt. Sobald der Tageslichtanteil am Sensor den vorgewählten Sollwert für das Mischlicht überschreitet, schaltet die Beleuchtung nach Ablauf einer Verzögerungszeit ab. Sobald der Tageslichtanteil den Sollwert unterschreitet, wird das Kunstlicht wieder zugeschaltet, wenn Personen anwesend sind.

Falls bei eingeschalteter Beleuchtung der Sensor keine Anwesenheit mehr erkennt, steuert das KMSS nach Ablauf einer vorwählbaren Verzögerungszeit die Beleuchtung langsam zurück und schaltet sie - nach Ablauf einer weiteren Verzögerungszeit - ab. Sobald der Erfassungsbereich wieder betreten wird, schaltet die Beleuchtung ein, falls der Tageslichtanteil am Sensor unterhalb des Sollwertes liegt. Die Beleuchtung nimmt sodann den Konstant - Lichtwert an.



Wird durch Tasten die Bedienung manuell heller oder dunkler gedimmt und kein neuer Lichtwert gespeichert, wird damit vom Regelmodus (Automatik) in den Steuermodus (manuell) gewechselt: Das Tageslicht hat in diesem Fall keinen Einfluß mehr auf den eingestellten Lichtwert. Nach einer Aus- und Einschaltung (manuell oder nach Abwesenheit) geht das Gerät in den Regelmodus zurück. Es regelt die Beleuchtung in Anpassung an den Sollwert.

Der Lichtwert, bei dem eingeschaltet wird, entspricht stets dem Lichtwert, der im Zeitpunkt der Betätigung der Speichertasten angewählt und gespeichert wurde.

Halbautomatischer Betrieb

Mit einem externen Schalter oder durch Verdrahtungsänderung am Gerät kann auf halbautomatischen Betrieb umgestellt werden. In diesem Betriebsmodus wird die Beleuchtung durch Anwesenheit (Bewegungen) nicht eingeschaltet. Sie kann lediglich manuell durch Tasten erfolgen. Sie bleibt eingeschaltet, solange Anwesenheit erkannt wird. Wird wegen ausreichenden Tageslichtanteils abgeschaltet, so erfolgt bei Anwesenheit und abnehmendem Tageslichtanteil automatisch eine Wiedereinschaltung.

Betrieb ohne Anwesenheitserkennung

Das KMSS kann auch ohne Bewegungssensor nur mit Lichtsensor, betrieben werden. In diesem Fall arbeitet das Gerät lediglich als Lichtkonstanthalter: Es regelt die Beleuchtung in Abhängigkeit vom Tageslichtanteil und schaltet sie entsprechend zu und ab.

Funktion nach Netzspannungsausfall oder Netzunterbrechung über Taster (Öffner)

Nach einer Unterbrechung der Spannungsversorgung schaltet das KMSS die Beleuchtung selbsttätig ein und nimmt den gespeicherten Konstantlichtwert wieder an, falls Kunstlicht benötigt wird.

Installationshinweise zum Licht- und Bewegungssensor

Der Licht-/Bewegungssensor sollte so eingebaut werden, daß er unmittelbar auf die zu erfassenden Personen gerichtet ist. Die Raumhelligkeit soll stets indirekt aufgenommen werden. Direkte Lichteinstrahlung von der Raumbeleuchtung oder einer Arbeitsplatzbeleuchtung ist zu vermeiden. Die Montage im Zugluftbereich (z.B. vor einer Lüftung) kann zu Fehlschaltungen führen und ist daher zu vermeiden.

Lichtfühler für Multi-Sensor-Steuergerät KMSS:

Licht- und Bewegungssensor

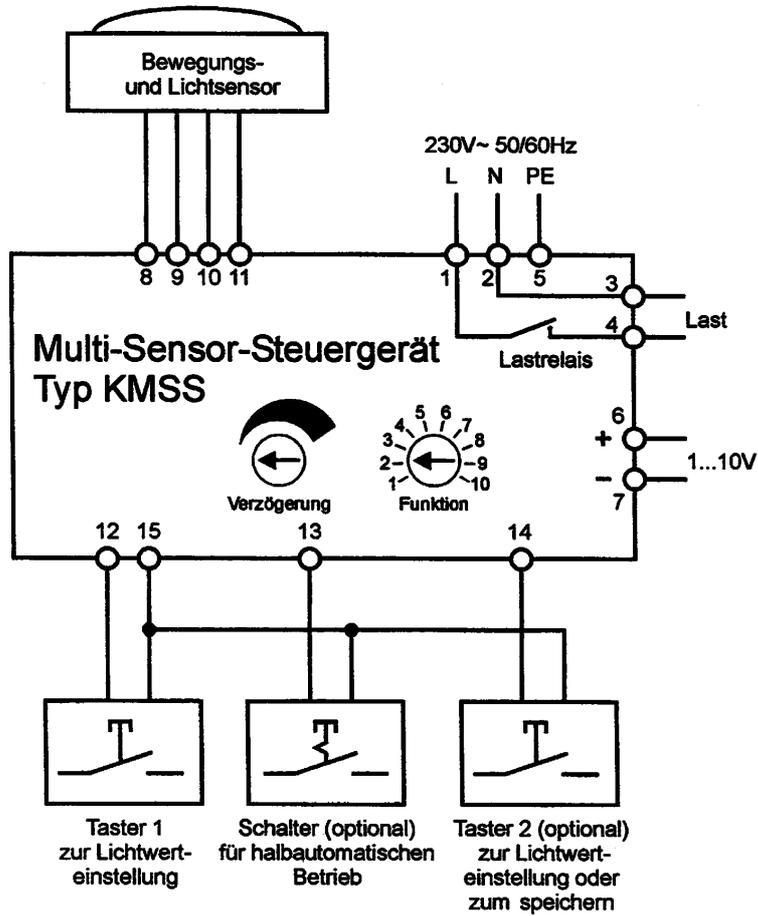
LBS/e

Best.-Nr.: 51.21.030

Technische Daten:

Typ	: KMSS
Best.-Nr.	: 50.13.320
Betriebsspannung	: 230 – 240V~ 50/60Hz
Absicherung	: Extern max. 16A
Leistungsaufnahme	: ca. 1 W
Betriebstemperatur	: 0°C...+ 50°C
Einstellbarer Lichtwert	: ca. 20 – 1000 Lux
Versorgungs und Lastanschlüsse	: L, N, PE, L (geschaltet)
Steueranschlüsse	: +, - (1...10V des EVG oder Trafo) Basisisolierung nach IEC 664 (10/92), Keine Schutzkleinspannung
Belastbarkeit	: 100mA (ca. 100 EVG's oder Trafos – siehe Herstellerangaben)
Steuerausgang	: 3mA aktiv für Altenburger Leistungsdimmer (3 Dimmer beliebiger Leistung)
Belastbarkeit	: 5A ohmsche Last
Schaltausgang	: 30 St.* EVG 1 lampig 18W, 20 St.* EVG 2 lampig 18W 30 St.* EVG 1 lampig 36W, 20 St.* EVG 2 lampig 36W 20 St.* EVG 1 lampig 58W, 10 St.* EVG 2 lampig 58W
Verzögerungszeit	
Bewegung	: einstellbar zwischen ca. 10 Sekunden und 30 Minuten
Parallelschaltung von Geräten	: max. 3 Geräte (Bewegungserkennung der Geräte)
Schutzklasse	: II Schutzisoliert
Schutzart	: IP 20
max. Leitungslänge	: 100m (Steuerleitungen 0,5mm ² , Last- und Versorgungsleitungen 1,5mm ²)
Leistungsanschluß	: Schraubklemmen für eindrähtige oder feindrähtige Leiter 0,3-_: 1,5mm ² oder mit 1,5m Kabel
Bauform	: Kunststoffgehäuse für Leuchteneinbau oder Zwischendeckenmontage
Verschmutzungsgrad	: 2 (trocken nicht leitend, nach IEC 664, 10/92)
Abmessungen	: B x H x T= 189 x 29 x 30mm
Gewicht	: ca. 190g
CE-Anforderungen	: EMV erfüllt nach EN 61547 (04/96) Niederspannung nach EN 60669-2-1 (02/97)
Garantie	: 12 Monate

Anschlusspläne



Massbild

